

Reutlingen, 28. April 1933.

Lieber Willi!

Sind Lieben beiden, Deiner lieben Frau
& Dir, sende ich meine herzlichsten Wünsche
zu Eurem zweiten Trötkessen. Die Kleine
soll Euch stets viel Freude machen. Was
wird Christa eine große Freude haben an dem
kleinen Schwesterle! Der lieben Mutter geht
so doch hoffentlich unendlich, ich wünsche

in eine recht gute Zeit & auch dem kleinen
Mädche recht gutes Gedeihen! Bei uns
hier ist gottlob alles wohl & geordnet, & sonst
hofft man eben ganz entschieden auf baldige
bessere Zeiten. Von der Mutter eines id, dass Sie
keine Trautzheit sehr verlassen müssen, das
ist natürlich sehr deprimierend, ist mir die Sie
lieben Willk, herzlich willkommen, dass Sie sich bald
wieder einem der zugehenden Posten finden
wird. Dem lieben Frau viel herzlich Grüsse
von mir, ebenst beste Grüsse. In von
Ihrer Cousine Gertrud.